

Aktenvermerk

An: intern – alle MitarbeiterInnen
Datum: 02.03.2020
Betreff: **Covid-19 Coronavirus - Informationen**

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Angesichts des Ausbruchs von COVID-19 – Coronavirus verfolgen wir die derzeitigen Entwicklungen sehr aufmerksam und können Ihnen folgende Informationen weitergeben.

Zum Virus: Das Corona Virus (SARS CoV-2) hat vor wenigen Monaten in der Stadt Wuhan durch Veränderung seines genetischen Materials (Mutationen) den Sprung vom Tierreich zum Menschen geschafft.

Symptome: Eine SARS CoV-2 Infektion verursacht in der Regel leichte Symptome wie andere Erkältungskrankheiten auch wie Fieber, Husten, Müdigkeit. Allerdings können auch schwerwiegende Symptome wie Kurzatmigkeit, und Atemnot sowie selten auch tödliche Komplikationen, insbesondere bei Personen mit geschwächten Immunsystem auftreten. Die Todesrate liegt derzeit bei 2,3%.

Ansteckung: Die Ansteckung erfolgt durch Tröpfcheninfektion (Husten, Niesen, Speichel).

Wie kann man sich vor Infektionen schützen: Häufiges und sorgfältiges Händewaschen und -desinfizieren mit alkoholhaltiger Lösung. Mundmasken sind hier leider nicht ausreichend, sie reduzieren allerdings die Gefahr der Verbreitung der Viren bei bereits infizierten Personen. Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 Meter zwischen sich und anderen Personen ein, insbesondere zwischen Personen, die husten, niesen und Fieber haben. Warum? Wenn jemand, der mit einer Atemwegserkrankung wie COVID-19 infiziert ist, hustet oder niest, überträgt die Person kleine Tröpfchen, die das Virus enthalten. Wenn Sie zu nahe sind, können Sie das Virus einatmen.

Inkubationszeit: bisher offensichtlich bis zu 2 Wochen vor Ausbruch einer Infektion und die ersten Tage während einer klinisch symptomatischen Infektion.

Behandlung der Symptome: symptomatisch nach Erfordernis. zB. fiebersenkend, Behandlung von bakteriellen Superinfektionen, Sauerstoffgabe bei Atemnot

Behandlung der Virusinfektion: Eine Behandlung zur Eindämmung der Virusinfektion ist bisher nicht etabliert; gegenwärtig werden Medikamente wie bei HIV-Infektionen herangezogen.

Was tun bei Auftreten von grippeähnlichen Symptomen: Aufnahme Kontakt mit Experten der AGES über Telefonnummer 0800 555 621 (24 Stunden erreichbar) oder über das Gesundheitstelefon 1450. Keinesfalls selbst in eine Ordination der Ambulanz gehen!

Kann man sich auf Vorliegen einer Corona Virus Infektion testen lassen: Ja, allerdings nach sorgfältiger Besprechung Ihrer Situation wird von den Experten entschieden, ob eine Testung sinnvoll oder notwendig ist.

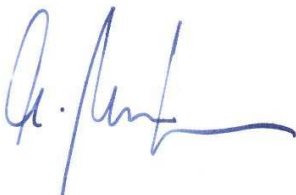
Wichtige Informationsquelle:

Ministerium für Soziales und Gesundheit [https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Neuartiges-Coronavirus-\(2019-nCov\).html](https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Neuartiges-Coronavirus-(2019-nCov).html)

Generelle Bemerkungen eines Virologen: „Die Ausbreitung der Infektion ist, wie die letzte Entwicklung zeigt, nicht aufzuhalten. Ähnlich wie bei der Vogelgrippe, oder den jährlichen Influenza Epidemien, wird die Infektionswelle wieder spontan abklingen. Interessant ist, dass die hohen Todesraten, die durch die jährlichen Grippewellen entstehen, keine öffentliche Aufmerksamkeit nach sich ziehen, obwohl in Österreich im Jahr 2019 über 1000 Menschen daran gestorben sind. Diese Todesfälle wären zum Großteil durch die Grippeimpfung zu vermeiden. Dennoch lässt sich nur ein kleiner Teil der Österreicher Grippeimpfen.“ (Zitat)

Weitere Praxistipps Wir raten zu sinnvollem Umgang mit dem Coronavirus. Das heißt, dass Sie nur vernünftige Maßnahmen setzen sollten, um eine Ansteckung oder den engen Kontakt mit anderen Menschen so weit wie möglich zu vermeiden. Wir raten zu Maßnahmen, die Sie bereits im Umgang mit normalen Grippepatientinnen und -patienten anwenden würden.

Im Umgang mit dem Virus bleibt unsere Vorgehensweise im Multiversum unverändert. Das bedeutet, dass unsere Veranstaltungen bis auf Widerruf planmäßig stattfinden. Allerdings haben die Gesundheit und Sicherheit unserer MitarbeiterInnen und GeschäftspartnerInnen oberste Priorität. Wir haben für jeden Waschraum einen wandmontierten Desinfektionsspender bei CWS bestellt, welche kurzfristig geliefert werden. Zusätzlich werden mobile Desinfektionsspender (Säulen) für Haupteingang und Garageneingang bestellt.



Annette Neumayer-Weilner, MSc.
Geschäftsführung